



Grünberg, den 2. Oktober 2019. Auf 65 gemeinsame Ehejahre konnten Anfang Oktober der Hirte im Ruhestand Albert Görnert und seine Frau Gisela zurückblicken. Zum Fest der Eisernen Hochzeit kam zum Abendgottesdienst Apostel Jens Lindemann in das Gotteshaus an der Bismarckstraße 17 in Grünberg, um den Jubilaren den Segen zum Fest zu übermitteln.

Eine große Gemeinde hatte sich versammelt. Via Internet wurde der Gottesdienst an mehrere Empfangsstationen im gesamten Bezirk Hersfeld-Lauterbach übertragen. Der gemischte Chor und ein Musikensemble und Orgelspiel stimmten die Besucher auf das Erleben ein.

Lass den Nächsten Gottes Nähe erfahren

Seiner Predigt legte Apostel Lindemann das Bibelwort „Wir wollen mit euch gehen, denn wir haben gehört, dass Gott mit euch ist.“ (aus Sacharja 8,23) zu Grunde. In seinen Ausführungen unterstrich er, dass Gott bereits zu allen Zeiten erlebt werden konnte. So habe beispielsweise der Psalmschreiber seine Empfindung in die Worte gefasst: „Von allen Seiten umgibst du mich.“ (Psalm 139, Vers 5)

Als Sohn Gottes habe Jesus Christus den Allmächtigen den Menschen als liebenden Schöpfer und Vater nahegebracht. Er habe seine Kirche gegründet und ihr alles anvertraut, was Gottes Nähe erfahrbar macht, so der Apostel weiter.

Beispielhaft nannte der Apostel die Sakramente, das Wort Gottes und seinen Segen. Jesus selbst habe die Nähe Gottes durch Wundertaten und die Verkündigung des Willens Gottes verdeutlicht und dadurch gezeigt, dass Gott mit ihm ist.

Auch heute sei Gott in der Kirche Jesu Christi zu erfahren. „Gott möchte den Menschen seine Nähe zeigen“ führte der Apostel aus und ermunterte die Gottesdienstteilnehmer, zum Nächsten zu gehen, um ihn erleben zu lassen, „dass Gott ihn liebt und begleitet.“ „Lasst euer Herz sprechen und sagt mit Überzeugung: Komm und sieh es“ fasste der Apostel zusammen.

Segenshandlung Eisernen Hochzeit

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls bat der Apostel Albert und Gisela Görnert nach vorne. In einer kurzen Ansprache würdigte er die Jahrzehnte lange Arbeit beider in der Gemeinde, die man sich ohne das Ehepaar gar nicht vorstellen kann. Unter Bezug auf eine Bibelstelle aus dem 1. Brief von Apostel Paulus an die Gemeinde zu Korinth, beschrieb er sie als untadelig in den Augen Gottes, weil beide immer versuchten, ihr Leben nach seinem Willen und im Einklang mit dem Evangelium auszurichten.

Hirte im Ruhestand Albert Görnert arbeitete 37 Jahre als ehrenamtlicher Seelsorger in der Gemeinde Grünberg. Siebzehn Jahre lang leitete er ihre Geschicke als Vorsteher und engagierte sich in der Kinderseelsorge. Mit viel Liebe und Verständnis diente er in seiner bescheidenen Art der Gemeinde und im gesamten, damals noch eigenständigen, Bezirk Lauterbach. Seine Gisela unterstützte ihn, wo immer sie konnte und verstärkte den Chor. Noch heute, mit über 90 Jahren, bringen sich beide in die Gemeinde ein und wirken im Seniorenchor mit.

Zwei Musikvorträge, die das Jubelpaar ausgewählt hatte, umrahmten die Segenshandlung. Sie beschreiben den Glauben, das Vertrauen und die Liebe von Albert und Gisela Görnert: „Bis hierher hat der Herr geholfen!“ und „Der Heiland sorgt für dich - im Blick auf das Jubelpaar - für Euch!“ Wie drückte es Apostel Jens Lindemann aus:

„So kennen wir euch!“

5. Oktober 2019

Text: [Hans-Jürgen Röhr](#)

Fotos: Walter Blumenstiel

